

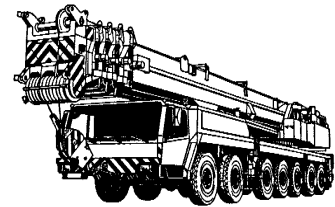
Mennen & Wittrock Hermann Titschkus

Henleinstraße 9A · 28816 Stuhr / Bremen

Telefon (0421) 87123 - 0

Telefax (0421) 87123 - 45

www.titschkus.de



Jobreport:

Sechs neue Tanks für die Brauerei Beck & Co.

Am 17. September 2005 wurden per Binnenschiff sechs neue Tanks á 45t Gewicht (Durchmesser 7m) angeliefert. Unsere Aufgabe war die Entladung der Tanks aus dem Binnenschiff über den Deich hinweg, der Transport zur Montageort sowie das Aufrichten und Positionieren auf die Fundamente. Die Planungs- und Vorlaufzeit betrug einige Monate.

Und dann ging es bereits am 16. September mit dem Aufbau der benötigten Krane los. Für das Aufrüsten unseres AGK 800, der die Tanks aus dem Binnenschiff gehoben hat (siehe Foto oben links), benötigte unser Team nur knappe 10 Stunden. Eine ordentliche Leistung bei einem Gittermastkran dieser Größenordnung unter den beengten Platzverhältnissen. Am frühen Morgen des 17. September wurde dann mit der eigentlichen Aktion begonnen. Die Tanks wurden einzeln auf unser Fahrzeug verladen (Bild oben rechts) und vorsichtig innerbetrieblich zum neuen Standort gefahren. Dabei wurden bereits in der Planungsphase sämtliche Hindernisse genau unter die Lupe genommen, so auch die Rohrbrücke (siehe Bilder unten links) und weitere kleinere Hindernisse. Dank der guten Vorplanung waren die Tanks binnen weniger Minuten am Ziel.



Dort warteten schon ein ATK 500 sowie ein ATK 120. Der Tank wurde angehoben, die Schutzfolien entfernt und mit Hilfe einer unser neuen Arbeitsbühnen gereinigt. Anschließend wurde der Tank aufgerichtet.

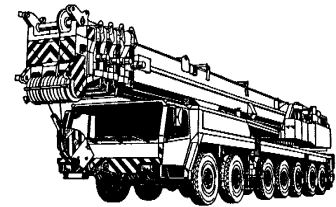
Mennen & Wittrock Hermann Titschkus

Henleinstraße 9A · 28816 Stuhr / Bremen

Telefon (0421) 87123 - 0

Telefax (0421) 87123 - 45

www.titschkus.de



Dabei nimmt der 500t-Telekran mehr und mehr das volle Gewicht von 45t langsam in den Haken, während sich die Last für unser 120t-Telekran langsam verringert. Das ganz geschieht in der Luft, um den Tank nicht zu beschädigen. Aufgerichtet wird der Tank an seine endgültige Position gehoben und auf dem Fundament abgelassen. Dieser ganze Vorgang wiederholte sich mit den weiteren 5 Tanks bis am Abend alle Tanks erfolgreich eingehoben waren.

